



## Herstellerinformation für Schutzkleidung

245190



### Wichtige Information

Diese Herstellerinformation ist Bestandteil des Produkts und besteht aus drei sich ergänzenden Dokumenten. Die Teile 1 und 2 finden Sie unter [www.rofa.de](http://www.rofa.de), der Teil 3 befindet sich am Bekleidungsteil.

Die Informationen wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Herstellerinformation keine Haftung übernommen werden - gleich aus welchem Rechtsgrund.

www.rofa.de	Herstellerinformation Teil 1 PSA – Normen, Gesetze und Produktkennzeichnungen
	Herstellerinformation Teil 2 Informationen für den Anwender
an der Bekleidung	<b>Herstellerinformation Teil 3 Modellspezifische Informationen</b>

Lesen Sie vor der Benutzung alle Teile der Herstellerinformation sorgfältig. Bewahren Sie alle Teile der Herstellerinformation auf und händigen Sie diese bei Weitergabe der Schutzkleidung an Dritte aus.

Diese Informationen unterstützen Sie bei der sicheren Anwendung von Schutzkleidung als persönliche Schutzausrüstung (PSA).

### Verwendete Symbole:

	<b>Warnung vor Situationen, die zu Verletzungen führen könnten bzw. Warnung vor naheliegenden Fehlern oder möglichen Gefahren</b>
	<b>Hinweise, Verwendungstipps, oder zusätzliche Informationen</b>

## Herstellerinformation Teil 3: Modellspezifische Informationen

### Hersteller

rofa Bekleidungswerk GmbH & Co. KG  
Fabrikstr. 23  
48465 Schüttorf

Telefon 059238980  
eMail [info@rofa.de](mailto:info@rofa.de)  
Website [www.rofa.de](http://www.rofa.de)

### Zertifizierungsinstitut

CENTEXBEL 493  
Technologiepark 7  
9052 Zwijnaarde  
Baumusterprüfung



### Produkt

Bezeichnung	Artikelnummer
Weste 190 ZUBEHÖR MULTINORMEN	245190

### Materialzusammensetzung

Oberstoff 30% Polyester 29% Modacryl 20% Aramid 20% Viskose 1% sonstige Faser

### Pflegehinweise

Haushaltspflege



Die ausführlichen Pflegehinweise entnehmen Sie dem Teil 2 der Herstellerinformation. Nicht einweichen. Nur zusammen mit gleicher oder ähnlicher Warnschutzkleidung behandeln. Keine Bleichmittel, keine Aufheller und keine Weichspüler verwenden. Nicht über trocknen. Reflexstreifen nicht bügeln.



## Schutz und Klassifizierung

### Schutzkleidung mit elektrostatischer Ableitfähigkeit nach EN 1149-3:2004 und EN 1149-5:2008



- ⚠ Die antistatische Wirksamkeit ist nur bei sicherer Erdung der Personen/Kleidung gegeben, z.B. durch antistatisches Schuhwerk nach EN ISO 20345 oder Berufsschuhe nach EN ISO 20347 - jeweils mit der Zusatzanforderung A.
- ⚠ Es ist auf vollständige Bedeckung des Körpers zu achten. Die Kleidung ist als Anzug geschlossen zu tragen.
- ⚠ Vor dem Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 0 und bei Vorhandensein sehr explosibler Gase/Dämpfe der Explosionsgruppe IIC ist eine spezielle Risikoanalyse vorzunehmen.
- ⚠ Bei Benutzung von nicht durch Patten abgedeckte Taschen ist darauf zu achten, dass mitgeführte Arbeitsmittel ebenfalls den Anforderungen für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen genügen müssen.
- ⚠ Die elektrostatische Ableitfähigkeit kann durch Tragen und Verschleiß, durch Pflege und durch Kontaminationen beeinträchtigt werden.
- ⚠ Es ist sicherzustellen, dass sich abnehmbares Zubehör wie z.B. Namensschilder mit Klettband in explosionsgefährdeten Bereichen nicht von der Kleidung löst.

### Schutzkleidung - Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen nach EN ISO 11612:2015



- ⚠ test 11612 2015
- ⚠ Im Falle von Spritzern geschmolzenen Metalls sind Verbrennungsrisiken nicht auszuschließen, wenn die Kleidung direkt auf der Haut getragen wird.
- ⚠ Die Kombination aus Jacke und Hose unterschiedlicher Leistungsklassen orientiert sich am jeweils niedrigeren Schutzniveau.
- ⚠ Die Prüfergebnisse wurden nach 5 Pflegezyklen ermittelt.

### Allgemeine Anforderungen an PSA nach EN 13688:2013

- ⚠ Diese Norm gilt nur in Kombination mit den spezifischen Normen.
- ⚠ Die Kleidung ist nach jeder Reinigung und vor jedem Tragen auf Restverschmutzung und mechanische Beschädigungen zu überprüfen und gegebenenfalls zu reparieren bzw. auszutauschen.
- ⚠ Gemäß Prüfung nach EN 14362-1 sind keine Azofarbstoffe, die karzinogene Amine freisetzen, enthalten.

### Warnkleidung nach EN ISO 20471:2013



\*siehe Text

- ⚠ Die Leuchtdichte des Gewebes und die Rückstrahlwerte der Reflextreifen verringern sich durch Verschmutzung und Verschleiß.
- ⚠ Die Reflextreifen müssen immer sichtbar sein, z. B. keine Abdeckung durch Knickfalten am Ärmel oder Tragen von Stiefeln über dem Hosenbein.
- ⚠ Bei Anpassungen an den Träger (Kürzungen, Ausstattung mit Emblemen) dürfen die normativ definierten Gesamtlängen an Hintergrundmaterial und Reflextreifen nicht unter deren Mindestlänge reduziert werden! Mindestabstände sind einzuhalten.
- ⚠ Farbe und Leuchtdichte wurden im Original und zusätzlich nach 5 Pflegezyklen ermittelt. Informationen über Prüfergebnisse nach weiteren Pflegezyklen erfordern zusätzliche Prüfungen.
- ⚠ Eine maximale Anzahl Pflegezyklen kann nicht angegeben werden, da der Reinigungszyklus nicht der einzige Einflussfaktor bezüglich Lebensdauer der Kleidung ist. Die Lebensdauer hängt ebenfalls von Gebrauch, Pflege, Lagerung usw. ab.
- ⚠ Reflextreifen können optische Unregelmäßigkeiten aufweisen, welche keinen Reklamationsgrund darstellen, da die Reflexionswirkung weiterhin gegeben ist.
- ⚠ Größe I = Klasse 1; ab Größe II = Klasse 2

## Grundlegende Warnungen

- ⚠ Die Schutzkleidung ist stets geschlossen zu tragen.
- ⚠ Die begrenzte Flammbreitung geht ggf. verloren, sobald die Kleidung verunreinigt wird. Dies gilt auch für entzündliche Substanzen, Schmutz, Feuchtigkeit und Schweiß.
- ⚠ Es ist darauf zu achten, dass jede Veränderung, Pflege oder Reparatur von Multinormen-Schutzkleidung die zertifizierte Kombination aller normativen Anforderungen dauerhaft erfüllen muss.
- ⚠ Reparaturen dürfen nur von fachkundigem Personal und mit Originalstoff und Originalnähharn durchgeführt werden. Die Forderungen der genannten Normen sind einzuhalten.
- ⚠ Die Ware ist lichtempfindlich und somit dunkel zu lagern.